

Paul Moennich – Wissenschaftler, Künstler, Fotograf

Veranstaltung: Mathematisches Seminar – Analysis und Numerik

Referent: Axel Wurster

Datum: 26.06.2019

Gliederung

1. Leben
2. Erfindungen
3. Malerei
4. Fotografie
5. Quellen

Leben

- Voller Name: Paul Ludwig Friedrich Moennich
- Geboren 1855 in Drüsewitz bei Tessin
- Vater Gutsbesitzer
- Besuchte Große Stadtschule in Rostock
- Schon in seiner Schulzeit Interesse an Mechanik, Optik, Elektrik und Fotografie

Leben

- Nach Abitur Studium der Physik in Thübingen, Berlin und Rostock
- 1883 Promotion an der Universität Rostock
- 1884 bis 1886 Patentierung verschiedener elektrischer Apparate
- 1886 Habilitation
- November 1886 Probevorlesung als Privatdozent der Physik

Leben

- 1887 Kauf einer Villa in der Gehlsdorfer Straße 13
- Gesamtfläche von 25000m²
- Auch „Villa Moennich“ genannt



- Quelle: <http://www.mv-terra-incognita.de/gesamt.htm?http://www.mv-terra-incognita.de/beitraege/denkmae/d-f/faehrstr13/faehrstr13.htm~mainFrame>



- Quelle:
<http://www.mv-terra-incognita.de/gesamt.htm?http://www.mv-terra-incognita.de/beiträge/denkmalediff/faehrstr13/faehrstr13.htm~mainFrame>



- Quelle:
<http://www.mv-terra-incognita.de/gesamt.htm?http://www.mv-terra-incognita.de/beiträge/denkmaledf/faehrstr13/faehrstr13.htm~mainFrame>



- Quelle: <http://www.mv-terra-incognita.de/gesamt.htm?http://www.mv-terra-incognita.de/beitraege/denkmaale/d-f/faehrstr13/faehrstr13.htm~mainFrame>

Leben

- 1888 Heirat mit Frieda von Schrader -> 2 Kinder
- 1893 Verleihung der Mecklenburgischen Medaille für Wissenschaft und Gewerbe für die Erfindung eines Fernmessinduktors
- Anfang 1893 Beantragung zweijähriger Freistellung von seiner Lehrtätigkeit
- 20.11.1893 Antrag zur Beförderung Moennichs zum außerordentlichen Professor durch Prof. Ludwig Matthiessen

Leben

- 1895 nach schwerer Krankheit Rücktritt von Lehrtätigkeit
- Zuwendung der Mal – und Zeichenkunst -> Einrichtung eines Ateliers in seiner Villa
- Unter anderem auch Bilder von Großherzog Friedrich Franz III. und IV., Herzog Johann Albrecht zu Mecklenburg, Graf und Gräfin Bernstorff, Medizinalrat Dr. Dornblüth, Rostocker Bürgermeister Dr. Maßmann

Leben

- 12.6.1911 Mitbegründer des Mecklenburgischen Automobilclubs
- Gestorben 27. September 1943 in der Villa Moennich
- Grabstelle Neuer Friedhof in Rostock
- Aufgenommen in die Reihe „Bemerkenswerter Grabstätten“

Mecklenburgischer Automobil-Club.

Mitglieds-Karte

für Herrn *Professor Dr. Moennich*
in Rostock-Gehlsdorf.

Der Vorstand.

J. A.:

J. Kranich.



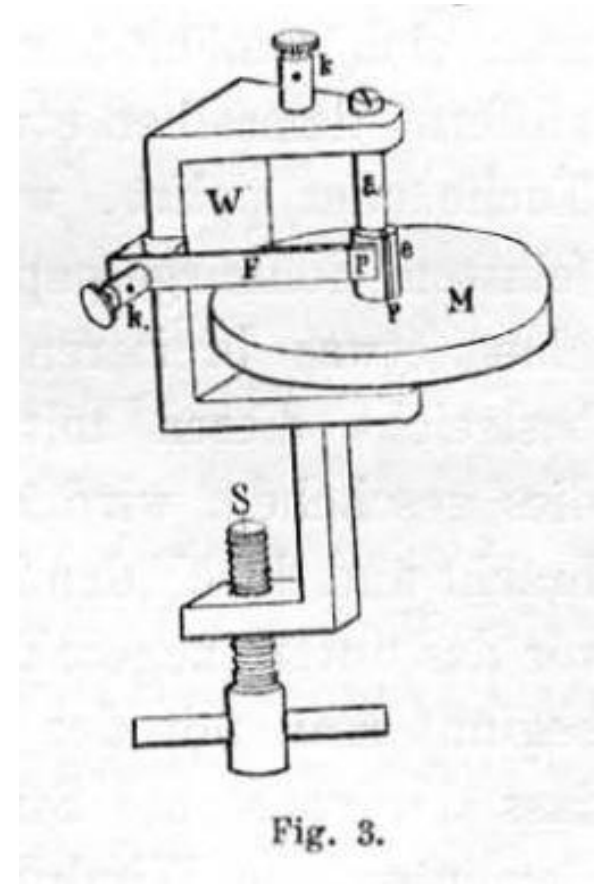
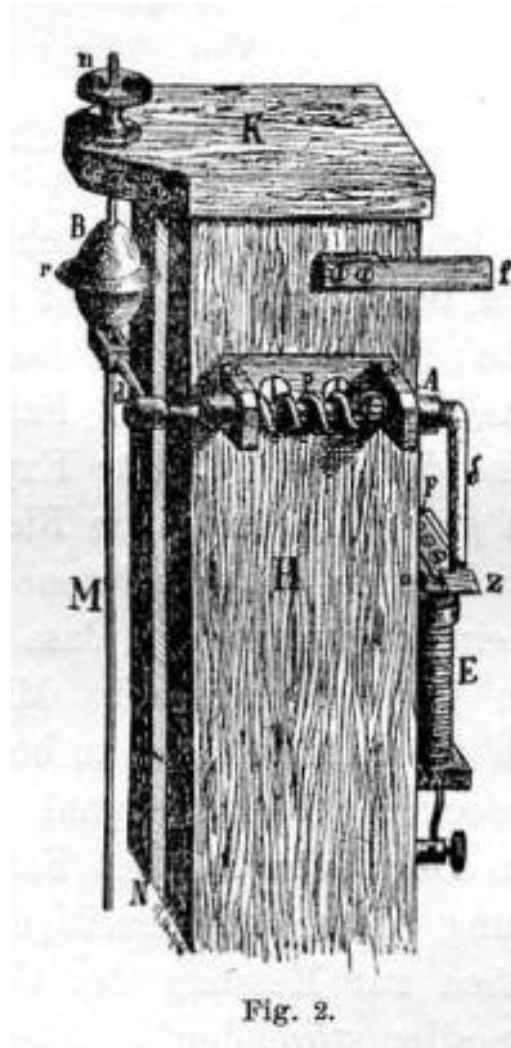
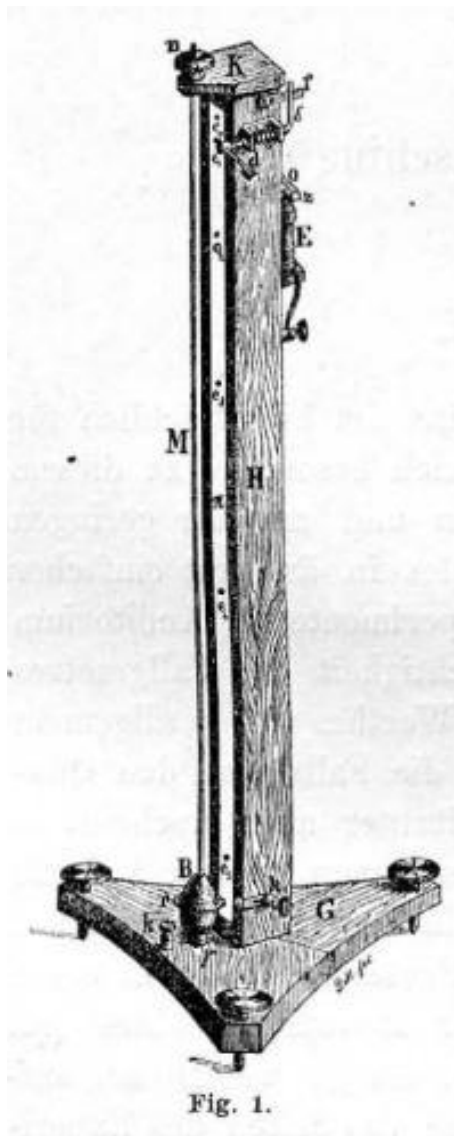
Quelle: <http://www.mv-terra-incognita.de/beitraege/moennich/data/images1/08.jpg>



Quelle: <http://www.mv-terra-incognita.de/beitraege/moennich/data/images1/09.jpg>

Erfindungen – Die Fallmaschine

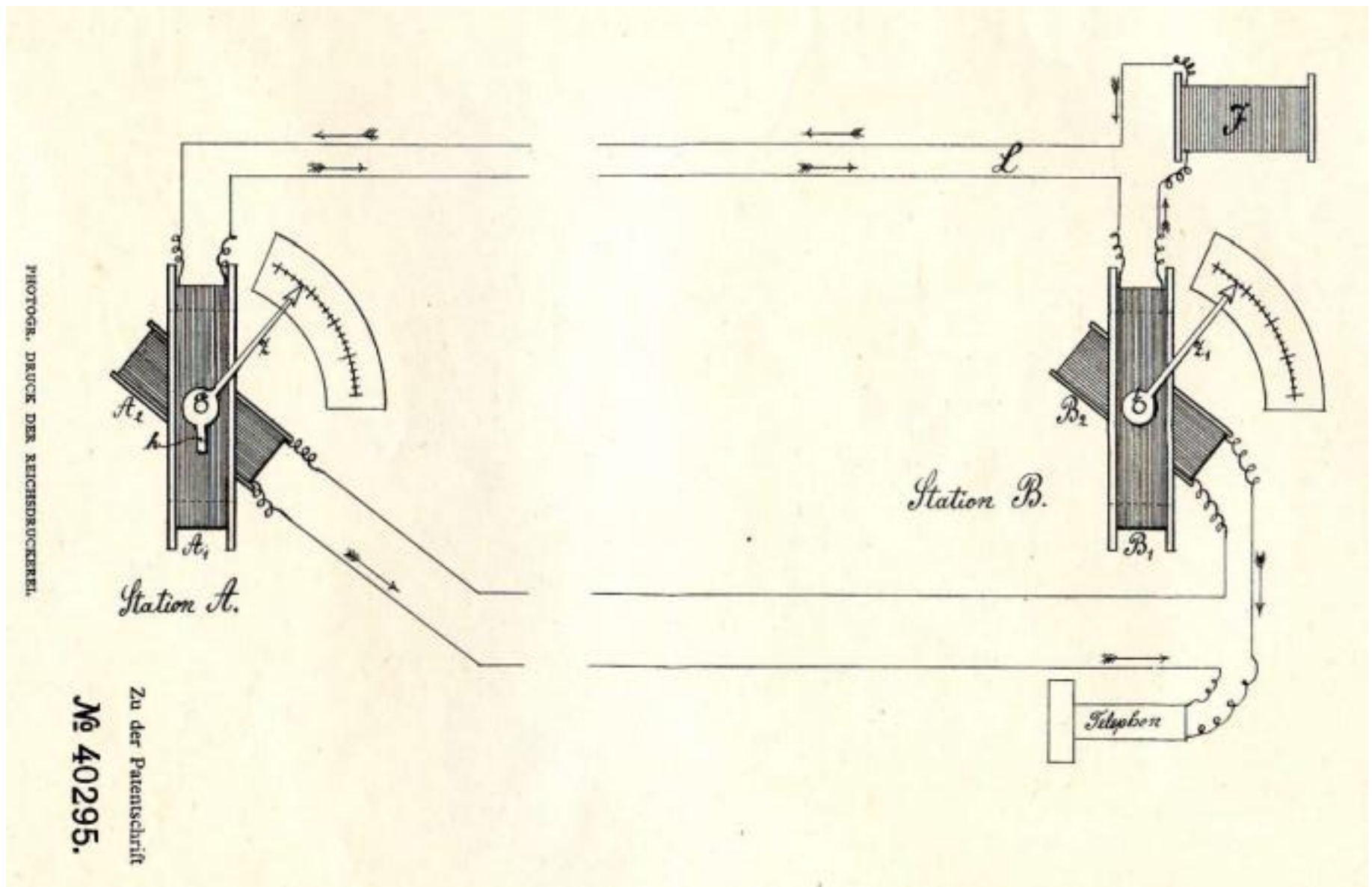
- Veranschaulichung des Gesetzes des freien Falls
- Aufzeichnung der Bewegung eines Körpers im freien Fall
- Mit ausreichender genauer Zeitmessung auch geeignet zur Bestimmung der Gravitationskonstanten g
- Patentschrift veröffentlicht am 10.06.1884



- Quelle: Über eine neue Fallmaschine, Paul Moennich, 1885

Erfindungen – Der Fernmessinduktor

- Wirtschaftlich erfolgreichste Erfindung
- Praktische Nutzung in den kommenden Jahrzehnten in der Fernmesstechnik
- 1891 auf der Internationalen Elektronischen Ausstellung in Frankfurt am Main präsentiert
- Große nationale und internationale Beachtung
- 27.07.1886 Patentschrift veröffentlicht



- Quelle: Vorrichtung zur elektrischen Übertragung der Angaben von Messinstrumenten, Paul Moennich, 1886

Erfindungen – Der Fernmessinduktor

- Ermöglicht Übertragung der Angaben von Thermometern, Barometern, Hygrometern, Manometern und Geschwindigkeitsmessern
- In den meisten Brauereien in ganz Europa genutzt
- 1893 Verdienstmedaille des Großherzogtums Schwerin in Gold für „Hervorragende Leistungen in Wissenschaft und Gewerbe“ an Moennich verliehen

Erfindungen – Der Fernmessinduktor

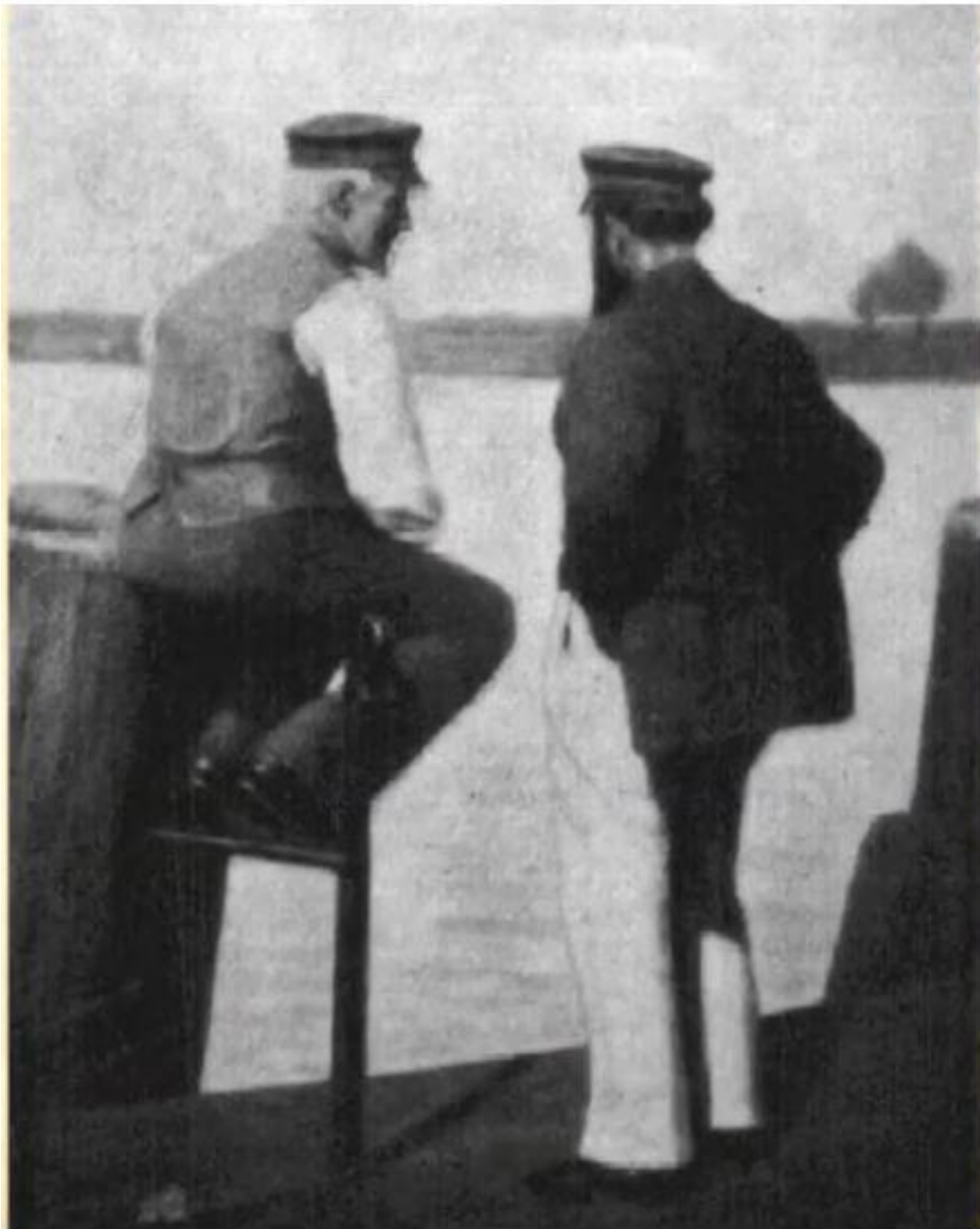
- Erfindung später zu großen Teilen von Amerika und Groß Britannien kopiert
- Erfindung neu patentiert, obwohl Moennichs Patent international angemeldet war
- Nutzung des Fernmessinduktors zur Entfernungsmessung -> wichtig für Treffsicherheit von Schiffs – und Küstenkanonen

Malerei

- Schüler von Prof. Gustaf Graef und Prof. Friedrich Fehr
- Viel autodidaktisches Lernen
- Entwickelte besondere Technik der Ölzeichnung
- Realistische Zeichnungen mit viel Detailreichtum
- Zeichnungen von einfachen Bürgern und Arbeitern bis hin zu prominenten Persönlichkeiten



Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=kdJdh1qNJJY>



Quelle:

<https://www.youtube.com/watch?v=kdJdh1qNJJY>



Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=kdJdh1qNJJY>



Quelle:
<http://www.mv-terra-incognita.de/beitraege/moennich/data/images1/31.jpg>

Birke im Moor, 1897



Quelle:

<https://www.youtube.com/watch?v=kdJdh1gNJJY>

Otto Staude



Quelle:

<https://www.youtube.com/watch?v=kdJdh1qNJJY>

Großherzog Johann Albrecht zu Mecklenburg

Malerei

- Moennichs Werke fanden Beachtung bei Mecklenburgischen Monatsheften und Rostocker Museum
- Heute einige seiner Werke ausgestellt in Kulturhistorischem Museum Rostock, Staatlichem Museum Schwerin am Alten Garten, Museum im Schloss Schwerin, Stadtmuseum Neustrelitz



Atelier der Villa Moennich, Quelle: <http://www.mv-terra-incognita.de/beitraege/moennich/data/images1/11.jpg>

Fotografie

- Moennich schon immer Interesse an Fotografie
- Unbekannt ob und wenn ja bei wem Fotografie erlernt
- Fotografien sind auf professionellem Niveau
- Großteil der Fotografien in seinem Privatatelier in der Villa Moennich entstanden



Quelle:

<http://werner0304.alfahosting.org/wordpress/wp-content/uploads/2014/03/moennich-LucasWilhemFriedrichMoennich-Kopie.jpg>



Privat-Atelier für Photographie
von Paul Moennich.

Quelle:

<http://werner0304.alfahostimg.org/wordpress/wp-content/uploads/2014/02/moennich-3-2-3-18-P-466-Kopie.jpg>



Quelle:

<http://werner0304.alfahosting.org/wordpress/wp-content/uploads/2014/02/Moennich-geb-von-Schrader-cdv-Kopie.jpg>

Quellen

- Mahnke, Reinhard: Zur Entwicklung der experimentellen und theoretischen Physik an der Universität Rostock von 1874 bis 1945. In: BGUR 17 (1991), S. 34-49
- Über eine neue Fallmaschine, Paul Moennich, 1885
- Vorrichtung zur elektrischen Übertragung der Angaben von Messinstrumenten, Paul Moennich, 1886
- http://werner0304.alfahosting.org/wordpress/?page_id=1403
- https://de.wikipedia.org/wiki/Paul_Moennich
- http://www.mv-terra-incognita.de/gesamt.htm?beitraege/moennich/paul_moennich.htm~mainFrame
- https://de.wikipedia.org/wiki/Gro%C3%9Fe_Stadtschule_Rostock
- <https://www.youtube.com/watch?v=kdJdh1qNJJY>

Quellen

- <http://werner0304.alfahosting.org/wordpress/wp-content/uploads/2014/03/moennich-LucasWilhemFriedrichMoennich-Kopie.jpg>
- <http://werner0304.alfahosting.org/wordpress/wp-content/uploads/2014/02/moennich-3-2-3-18-P-466-Kopie.jpg>
- <http://werner0304.alfahosting.org/wordpress/wp-content/uploads/2014/02/Moennich-geb-von-Schrader-cdv-Kopie.jpg>
- http://cpr.uni-rostock.de/metadata/cpr_person_00002654
- <http://www.mv-terra-incognita.de/beitraege/moennich/data/images1/11.jpg>